

**Protokoll  
der Sitzung des Lenkungsstabes Trampolinturnen  
vom 28. Januar in Frankfurt**

**Beginn:** 11:00 Uhr  
**Standortmanager:** 13:00 Uhr  
**Ende:** 16:30 Uhr

**Anwesend:** WOLFGANG WILLAM, MARKUS THIEL, PATRICK SIEGFRIED, RALF SCHUTZ, GERDA BIERENFELD, BARBARA LISCHKA, MICHAEL BREUNING, MARC HANSEN, STEPHANIE BUCHER, SVEN KARG, YVONNE ROTHERMEL

**entschuldigt:** SYLVIO KROLL, DR. RALPH DALFERTH, DANIEL SCHMIDT,

---

**Tagesordnung**

- TOP 1 Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung**
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.12.2018**
- TOP 3 Aktuelles**
  - 3.1 Personelle Betreuungssituation im Trampolinturnen
  - 3.2 Aktueller Stand der Leistungssportreform und PotAS
- TOP 4 Senioren**
  - 4.1 Auswertung LÜP, ITP-Gespräche
  - 4.2 Nominierung WC Baku
  - 4.3 Nominierungskriterien
  - 4.4 JPL 2019
- TOP 5 Junioren**
  - 5.1 JPL 2019
- TOP 6 Kaderangelegenheiten**
  - 6.1 Ablauf SMU 2019
  - 6.2 Sportfördergruppen
  - 6.3 Sportfördergruppe der Bundeswehr
- TOP 7 Rahmentrainingskonzeption**
- TOP 8 Kampfrichterangelegenheiten**
- TOP 9 Berichte der Bundesstützpunkte**
- TOP 10 Verschiedenes**
  - 10.1 Termin der nächsten Sitzung
  - 10.2 Stand Organisation Deutsche Meisterschaften

Das Protokoll wird aufgrund der Übersichtlichkeit anhand der Tagesordnung formuliert. Es entspricht nicht dem Sitzungsverlauf.

---

**TOP 1 Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung**

Sportdirektor W. WILLAM heißt die Anwesenden herzlich willkommen und eröffnet die Sitzung des Lenkungsstabes.

Entschuldigt sind der Vizepräsident SYLVIO KROLL und der Fachgebietsarzt DR. RALPH DALFERTH, die aus unterschiedlichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen können. Ebenfalls entschuldigt sind der Athletensprecher DANIEL SCHMIDT und seine Stellvertreterin LEONIE ADAM.

Zum 31.12.2018 endete die Anerkennung des BSP Salzgitter. Gemäß Geschäftsordnung für die LS ist Salzgitter bzw. der NTB bei den künftigen Sitzungen des LS nicht mehr vertreten.

Der Team Chef DAVID PITWAY wirkt nach der Entbindung von seinen Aufgaben nicht mehr länger in dem Gremium mit.

Aufgrund interner Abstimmungen bespricht sich der Lenkungsstab zunächst separat. Die Standortmanager sind ab 13 Uhr zur Sitzung anwesend.

## **TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.12.2018**

Das Protokoll der Sitzung des Lenkungsstabes vom 11.12.2018 wird ohne Anmerkungen genehmigt.

## **TOP 3 Aktuelles**

### **3.1 Personelle Betreuungssituation im Trampolinturnen**

Der SPORTDIREKTOR informiert, dass der Teamchef Trampolinturnen DAVID PITWAY mit Wirkung zum 1.1.2019 seine Tätigkeit beim Deutschen Turner-Bund beendet hat. Die Beendigung der Zusammenarbeit ist von beiden Seiten einvernehmlich getroffen worden, da Differenzen über die sportliche-Vorgehensweise des Verbandes bestanden, sodass eine Grundlage für eine weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Herrn Pittaway und dem DTB nicht mehr gewährleistet war. Beide Seiten bedauern diesen Schritt, da die Zusammenarbeit erste positive Entwicklungen im Hinblick auf eine mögliche Olympia- Qualifikation für Tokyo 2020 in Gang gesetzt hatte.

Übergangsweise wird zunächst PATRICK SIEGFRIED als zentraler Ansprechpartner die Koordination sowie die Lehrgangsführung für die geplanten Maßnahmen bis zum 30.06.2019 übernehmen. Er ist mit den Abläufen vertraut, so dass es keiner Anpassungsphase bedarf. Der SPORTDIREKTOR bedankt sich für die Bereitschaft und wünscht ihm und dem Team viel Erfolg für die anstehenden Maßnahmen.

Aktuell ist die Stelle für eine/n Bundestrainer/in Trampolinturnen ausgeschrieben. Der Sportdirektor informiert, dass eine Wiederbesetzung zunächst zurückgestellt werden muss. Der LS sieht im Hinblick auf die WM Vorbereitung ebenfalls keine zwingende Notwendigkeit.

BARBARA LISCHKA merkt an, dass nicht nur kurzfristig, sondern auch für den Zyklus nach den Olympischen Spielen 2020, ein Plan und eine Strategie erarbeitet werden muss, wie die Kaderathleten im Trampolinturnen geführt und betreut werden sollen.

Der SPORTDIREKTOR betont, dass für den kommenden Bundestrainer generell das Hauptaugenmerk auf der Umsetzung der aktuellen Rahmentrainingskonzeption liegen wird.

### **3.2 Aktueller Stand der Leistungssportreform und PotAS**

Der SPORTDIREKTOR informiert, dass die regionalen Zielvereinbarungen des DOSB künftig die Regionalkonzepte als Steuerungselement ablösen. Mit Teilnehmern des jeweiligen Landessportbundes, des Landesfachverbandes, des DOSB - und unter Federführung des DTB (Sportdirektor) - werden die vorgegebenen Themen besprochen. Bei diesem Zusammentreffen sollen alle möglichen Potentiale erörtert werden, die die Förderung der Sportart und der Stützpunktstruktur unterstützen. Es soll anschließend eine jährliche Evaluation stattfinden.

Weiterhin berichtet W. WILLAM, dass die hauptamtlichen BSP-Leiter nun auch durch Landesmittel unterstützt werden sollen. Eine BSP-Leiterstelle des DTB konnte bereits am BSP Stuttgart mit M. BREUNING besetzt werden. Beantragt waren hier insgesamt 3 Stellen (Stuttgart, Chemnitz und Berlin).

Weiterhin informiert der SPORTDIREKTOR, dass für den Bereich Trampolinturnen in diesem Jahr Projektmittel in Höhe von 88.000 Euro in Aussicht gestellt wurden, was in jedem Fall einen Zuwachs gegenüber den letzten Jahren bedeutet.

W. WILLAM teilt mit, dass für die Wintersportverbände die Bewertung durch PotAS abgeschlossen wurde. Die Bewertungskriterien werden aktuell für die Sommersportarten überarbeitet.

## **TOP 4 Senioren**

### **4.1 Auswertung LÜP, ITP-Gespräche**

Der Koordinator PATRICK SIEGFRIED teilt mit, dass die beiden Lehrgangswochen im Januar gut verlaufen sind. Alle Athleten und Trainer sind fokussiert und arbeiten harmonisch als Team zusammen.

Während der ersten Lehrgangsmaßnahme führte PATRICK SIEGFRIED mit allen Athleten des P-Kaders jeweils ein ITP-Gespräch durch. Hier wurden die einzelnen Zielstellungen und der Weg dorthin besprochen. Auch die Pflicht- und Kürübungen jedes Einzelnen wurden erörtert und in Absprache mit dem Heimtrainer ggf. eine Veränderung angestrebt, so dass die Übungen für Tokyo 2020 ausgelegt sind. Auch die berufliche und private Entwicklung jedes Einzelnen wurde in den ITP-Gesprächen skizziert.

Zum Abschluss des jeweiligen Lehrgangs wurde eine Leistungsüberprüfung (LÜP) durchgeführt. Alle Athleten turnten 2 Pflicht- und 2 Kürübungen die PATRICK SIEGFRIED analysiert hat. Resultierend konnte er gute Leistungen der Athleten feststellen, merkt aber auch an, dass noch Potential in den Übungen und der Ausführung der einzelnen Elemente vorhanden ist. Auch der SPORTDIREKTOR und der LEISTUNGSSPORTREFERENT waren jeweils bei einer LÜP anwesend und teilen die Meinung bzgl. der Leistungen und des Arbeitsklimas von PATRICK SIEGFRIED.

Alle Übungen wurden mittels Videodokumentation festgehalten, so dass diese im Nachgang weiter analysiert werden können. Auch für die nächsten Lehrgangsmaßnahmen sind weitere LÜP angesetzt, so dass sich die Athleten kontinuierlich Wettkampfsituationen stellen müssen.

Weiterhin muss die Trainingsdaten-Dokumentation verbessert werden. Aktuell ist das noch nicht überall ausreichend möglich. Diesbezüglich steht eine Zusammenarbeit mit KATJA FERGER an.

Auch im Hinblick auf die Konditionierung und die Gestaltung des Trainings (Bsp. Ausdehnen) müssen noch Optimierungen vorgenommen werden.

WOLFGANG WILLAM teilt mit, dass für den P-Kader und den NK 1 eine komplexe Leistungsdiagnostik durchgeführt werden soll. In Absprache mit Prof. DR. ILKA SEIDEL (Leitung OSP Niedersachsen) wird sich ihr Mitarbeiter Dr. BORIS ULLRICH dieser Angelegenheit annehmen. Aktuell tauscht dieser sich mit Dr. FALK NAUNDORF vom ITA aus und erstellt ein Anforderungsprofil für den Bereich Trampolinturnen. Weiteren Input werden PATRICK SIEGFRIED und MARKUS THIEL geben. Das Projekt wird als zusätzliche Serviceleistung in die FSL Gespräche beim DOSB eingebracht.

Die Leistungsdiagnostik soll im Rahmen von zentralen Lehrgangsmaßnahmen in Hannover durchgeführt werden.

### **4.2 Nominierung WC Baku**

Basierend auf den beiden LÜP und der Gesamtbetrachtung beider Lehrgangswochen schlägt PATRICK SIEGFRIED folgende Delegation für den WC Baku vor:

#### **Turnerinnen:**

Leonie Adam  
Silva Müller

#### **Turner:**

Kyrylo Sonn  
Matthias Pfeleiderer  
Fabian Vogel  
Lars Fritzsche

**Trainer/in:**

Michael Kuhn  
Katarina Prokesova

**Kampfrichter/in:**

Viola Gaida

**Delegationsleiter:**

Patrick Siegfried

Der Lenkungsstab Trampolinturnen beschließt die vorgeschlagene Nominierung einstimmig.

**4.3 Nominierungskriterien**

Der Lenkungsstab diskutiert eingehend über die bereits verabschiedeten WM Kriterien und kommt zu dem Entschluss, dass diese nicht verändert werden.

PATRICK SIEGFRIED möchte die nächsten 3 internationalen Wettkämpfe (WC Baku, Flower Cup, WC Minsk) nutzen, um sich den aktuellen Leistungsstand der Weltspitze anzuschauen. Danach wird er die inhaltlichen Zielvorgaben für die Kriterien des Perspektivkaders 2020 noch einmal überprüfen. Im Anschluss erhält der Lenkungsstab die überarbeiteten Kriterien als Beschlussvorlage.

**4.4 JPL 2019**

PATRICK SIEGFRIED teilt mit, dass die UWV vor dem Welt Cup in Aserbaidschan aus organisatorischen Gründen direkt in Baku stattfindet. Eine unmittelbare Wettkampfvorbereitung in Bad Kreuznach wird nicht stattfinden.

**TOP 5 Junioren****5.1 JPL 2019**

Im Juniorenbereich gibt es aktuell keine Änderungen in der Jahresplanung.

Das Kadertrainerseminar (KTS) findet vom 22.-24.02.2019 unter der Leitung von PATRICK SIEGFRIED in Frankfurt statt. Zunächst werden die Trainer eingeladen, die in ihrer Funktion als Heimtrainer in der Kaderliste 2019 hinterlegt sind. Jeder Athletin, bzw. jedem Athleten, ist ein Trainer zugeordnet; weitere Heimtrainer können nicht eingeladen werden.

Eine Teilnahme weiterer Trainer am KTS kann auf Anfrage geprüft werden. Die Kosten gehen vollumfänglich zu Lasten des Teilnehmers.

MARKUS THIEL regt für diese Veranstaltung einen weiteren Round Table für die Trainer an, so dass ein Austausch aktueller Themen stattfinden kann.

In Bezug auf das KTS merkt PATRICK SIEGFRIED in seiner Funktion als Kampfrichterbeauftragter an, dass die Einsätze der Kampfrichter als Referenten auch mit ihm abgestimmt werden sollen.

Im Hinblick auf den JLK GER – SUI am 27.04.2019 in München werden aktuell die Verträge abgestimmt. MARKUS THIEL teilt mit, dass nach einem ersten Kostenüberblick noch einige Finanzierungsfragen geklärt werden müssen.

Im Haushalt des TK Trampolinturnen wurden für den JLK 2.000 Euro eingestellt. Die Entsendungskosten der Deutschen Delegation sind in der BMI-Jahresplanung verankert. Die Übernahme der Übernachtungs- und Verpflegungskosten der Schweizer Delegation müssen abschließend geklärt werden.

Die Wettkampfplanung ist derzeit noch in der Abstimmungsphase. Sobald alle Rahmenbedingungen geregelt sind, geht dem Schweizer Turnverband die Einladung zu.

MARKUS THIEL teilt mit, dass er bislang acht Rückmeldungen bzgl. der LVTs der Landesturnverbände erhalten hat; weitere stehen noch aus und sollen ihm schnellstmöglich zugehen.

Für die WAGC 2019 konnten bereits die Flüge reserviert werden. Auch in diesem Jahr wird die Finanzierung der Athleten/innen der Altersklasse 17-21 über BMI-Mittel angestrebt. Eine endgültige Entscheidung kann allerdings erst nach Zusage der BMI-Mittel getroffen werden.

WOLFGANG WILLAM teilt mit, dass Eurotramp Ausrichter für die Olympischen Spielen 2020 für die Trampolinwettbewerbe sein wird. Ferner wird Spieth und Senoh die Turnwettbewerbe ausstatten.

## **TOP 6 Kaderangelegenheiten**

### **6.1 Ablauf SMU 2019**

Die SMU wurde für alle Kaderathleten durchgeführt. Alle sind für leistungssporttauglich erklärt worden. Die Zusammenarbeit zwischen dem Fachgebietsarzt DR. RALF DALFERTH, dem SMI und den TRAINERN verlief reibungslos.

Im Rahmen des SMU Lehrgangs führte der BUNDESHONORARTRAINER NACHWUCHS mit den Athleten konstruktive ITP-Gespräche. Hervorzuheben ist, dass viele Athleten gut vorbereitet waren und einen strukturierten Jahresplan vorweisen konnten.

Alle Athleten, die für den weiteren Verbleib im Nachwuchskader über den 30.06.2019 hinaus noch einzelne Nachweise erfüllen müssen, wurden noch einmal gezielt informiert.

### **6.2 Sportfördergruppe der Bundeswehr**

SVEN KARG teilt mit, dass LARS FRITZSCHE seit 02.01.2019 der Sportfördergruppe der Bundeswehr angehört.

### **6.3 Sporthilfeförderung**

YVONNE ROTHERMEL teilt mit, dass der Gutachterausschuss dem Antrag auf Verteilung der Restmittel 2018 stattgegeben hat. Demnach werden 1.230 Euro zu gleichen Teilen für die fünf WAGC Qualifikanten des NK1 der AK 15-16/ AK 13-14 (CH. SCHULDT, J. ZIMMERHACKEL, V. IMLE, M. RÖSLER UND C. LAUXTERMANN) aufgeteilt.

Der Projektfonds 2019 in Höhe von 5.000 Euro soll den NK1 Athleten zugeteilt werden, die im Internat wohnen und den Beitrag eigenfinanzieren müssen. Alle eventuellen Landesförderungen sind diesbezüglich zu berücksichtigen. Die Rückmeldefrist wurde bis um 29.01.2019 verlängert. Alle eingehenden Anträge bis zu diesem Zeitpunkt werden berücksichtigt und geprüft.

Über den Vorschlag des DTB entscheidet der Gutachterausschuss der Stiftung Deutsche Sporthilfe in der Sitzung am 21.02.2019.

## **TOP 7 Rahmentrainingskonzeption**

Im Vorfeld der Lenkungsstabsitzung haben MARKUS THIEL und MARC HANSEN die Rahmentrainingskonzeption noch einmal eingehend geprüft. Aktuell müssen unter anderem die Rechte für die Videos sowie die Einbindung weiterer Materialien geregelt werden.

Ende Februar/ Mitte März soll die RTK zum Abschluss gebracht werden und dem LS zur Entscheidung vorgelegt werden.

## **TOP 8 Kampfrichterangelegenheiten**

Alle deutschen Kampfrichter mit einer gültigen internationalen Lizenz sind beim Flower Cup (15.-17.03.2019) über ihre Vereine gemeldet. Auf Grund dessen wird PATRICK SIEGFRIED die Junioren Delegation in seiner Funktion als Kampfrichter nach Aalsmeer/NED begleiten.

## **TOP 9 Berichte der Bundesstützpunkte**

### **BSP Frankfurt:**

MARC HANSEN teilt mit, dass am BSP Frankfurt aktuell 3 Trainer - 2 in Voll- und 1 in Teilzeit - für den Bereich Trampolinturnen beschäftigt sind. Im September wird TABEA FRACH voraussichtlich wieder aus ihrer Elternzeit zurückkehren.

Der HTV verhandelt mit dem LSB bzgl. 2 weiterer Lehrertrainerstellen. Derzeit werden 2 Stellen mit 0,3 für Trampolinturnen und Gerätturnen in Aussicht gestellt. Mit Hilfe möglicher Landesmittel sollen die Restmittel aufgefüllt werden, so dass ein weiterer Vollzeittrainer für den Bereich Trampolinturnen eingestellt werden kann.

Die HD-Messplatten sind vorhanden, allerdings noch nicht installiert, da momentan die baulichen Gegebenheiten noch keine Installation zulassen. Eventuell soll der Hallenboden geöffnet werden, so dass die Geräte weiter in den Boden eingelassen werden können. Die Klärung erfolgt mit HOLGER BRUSCH.

### **BSP Stuttgart:**

MICHAEL BREUNING informiert, dass die HD-Messplatten für den BSP Stuttgart dank der Mittelbeschaffung durch den SPORTDIREKTOR und BARBARA LISCHKA im März geliefert und montiert werden.

Das entsprechende Auswertungsprogramm ist auf die Bedürfnisse des Trainingsbetriebes noch nicht komplett abgestimmt, so dass es für gewisse Prozesse noch nicht gut eingesetzt werden kann. Der SPORTDIREKTOR regt an, während dem KTS die Problematik mit KATJA FERGER zu besprechen. MARKUS THIEL möchte, dass die Videodokumentation auch für den Nachwuchsbereich genutzt werden soll.

Die Reparaturarbeiten am Dach sind am BSP Stuttgart (Ruit) noch nicht abgeschlossen. Je nach Witterung regnet es nach wie vor durch.

Des Weiteren teilt MICHAEL BREUNING mit, dass ab April 2019 Tim Lampsfuß die Leitung des OSP übernehmen wird.

### **BSP Bad Kreuznach:**

STEPHANIE BUCHER informiert, dass sich die Trainersituation am BSP Bad Kreuznach verbessert hat. Seit 01.01.2019 unterstützt SILVA MÜLLER den Nachwuchsbereich im Rahmen einer Teilzeitstelle. Nach Abschluss ihrer Trainer B-Ausbildung trainiert INGRID EISLÖFFEL ebenfalls die Nachwuchsathleten.

Zum 01.03.2019 beginnt ein weiterer Trainer (Markus Thurow/ Trainer B) am BSP. Er wird ebenfalls in Teilzeit in den Trainingsbetrieb einsteigen. Weitere 20 Stunden wird er in seinem Beruf arbeiten.

## **TOP 10 Verschiedenes**

PATRICK SIEGFRIED informiert, dass die nächste UEG TK Sitzung vom 02.-05.05.2019 in Bad Kreuznach stattfindet.

Des Weiteren teilt er mit, dass die UEG das Juniorenstartalter bis 16 Jahre an die Regularien der FIG angepasst hat. Demzufolge können bei der JEM 2020 nur noch Athleten bis 16 Jahre starten.

### **10.1 Termin der nächsten Sitzung**

Die Sitzung des Lenkungsstabes findet am 21.05.2019 um 11:00 Uhr in Frankfurt statt.

*Nachtrag: Der Termin für die nächste LS-Sitzung muss verschoben werden. Ein neuer Termin wird noch gesucht.*

### **10.2 Stand der Organisation Deutsche Meisterschaften**

Bislang konnte noch kein Ausrichter für die Deutschen Meisterschaften 2019 gewonnen werden. RALF SCHUTZ gibt zu bedenken, dass die Lizenzgebühr in Höhe von 3.000 Euro für manche Ausrichter nicht zu stemmen ist und eine Ausrichtung daher schwer realisierbar macht. WOLFGANG WILLAM bittet das TK noch einmal um gezielte Ansprachen möglicher Kandidaten.

Der Sportdirektor bedankt sich bei den Anwesenden und wünscht allen eine gute Heimreise.

Frankfurt am Main, den 19.02.2019

  
Wolfgang Willam  
Sportdirektor

  
f.d.P. Yvonne Rothermel  
Abt. OSS/ DTB

Verteiler:

DTB Präsident  
Vorstand Olympischer Spitzensport  
Lenkungsstab  
Abt. OSS  
Abt. ÖA  
M. Röhrbein, P. Pauly, D. Donnermeyer, K. Patschke

Vizepräsidenten LS der LTV  
Landesfachwarte  
Technisches Komitee  
A-/B-Kadertrainer  
Leistungssportreferenten LTV